

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Tabellen

[urn:nbn:de:bsz:31-338349](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338349)

# Saatbedarf und Ernteertrag

Für ein Viertel eines badischen Morgen = 9 Ar

Bei Hand-(Breit-)Saat, bei Drill-(Maschinen-)Saat 20-30% weniger.\*

Von	Pfund	Liter etwa	1 Lit. wiegt durchschnittlich Gramm	Aussaatzeit	Bemerkungen	Durchschn.-Erträge in	
						Körner dz	Stroh dz
<b>a) Halmfrüchte</b>							
<b>1. Getreide</b>							
Winterweizen . . . . .	27-45	18-30	750	Sept.-Okt.		1,8-3,8	3,5-5,0
Sommerweizen . . . . .	30-40	20-27	760	Febr.-März		1,4-3,0	2,5-4,5
Spelz (Dinkel) . . . . .	32-50	35-55	450	Okt.-Nov.		1,2-2,8	1,8-4,0
Winterroggen . . . . .	20-40	14-28	730	Sept.-Nov.		1,4-3,0	4,0-7,5
Sommerroggen . . . . .	26-32	20-25	640	März-April		1,0-2,2	2,5-4,0
Wintergerste . . . . .	22-32	18-27	600	Aug.-Sept.		1,6-4,0	2,5-4,0
Sommergerste . . . . .	22-40	17-31	600-700	Febr.-März	sechszellige etwas weniger	1,6-3,0	1,5-3,5
Hafer . . . . .	20-35	20-30	490	März-April		1,6-3,4	3,0-4,5
Johannisroggen . . . . .	20-25	13-17	750	(Juni-) Juli	zu Grünfutter		
<b>2. Mais, 3. Hirse, 4. Buchweizen</b>							
2. Mais für Grünfutter	20-25	14-18	700	Mitte Mai	Reihensaat etwas weniger	Grünmasse 20-60	
Körnermais . . . . .	9-10	6 1/2	700	..	Stufensaat 3-4 Korn	2,5-4,5	3,0-4,0
3. Hirse . . . . .	3-6	2 1/4, 4 1/2	650	..		0,8-1,0	3,5-4,0
4. Buchweizen . . . . .	14-22	12-18	600	Mai		0,8-1,2	1,5-2,5
<b>b) Hülsenfrüchte</b>							
Erbsen, kleine Felderbs.	33-35	22 1/2	750	Febr.-März	in Reihen	1,2-2,5	2,5-3,5
Große Viktoriaerbsen	50-70	40	800	Febr.-März		1,5-2,8	3,0-4,0
Linsen . . . . .	28-30	18-20	800	Ende April		0,7-1,0	0,8-1,5
Wicken (Winter) . . . . .	27-30	18-20	800	Aug.-Okt.		1,0-1,5	1,5-3,0
Wicken (Sommer) . . . . .	27-30	18-20	800	März-April		1,0-1,5	1,5-3,0
Pferdeböhen, Acker- oder Sauböhen . . . . .	50-55	31-33	800	Anf. März	in Reihen bei 40 cm Entfernung nur etwa 35 Pfund	1,0-3,0	4,0-5,0
Lupinen, zur Körnergewinnung . . . . .	25	15		früh März	von blauen Lupinen etwas mehr säen	1,2-1,8	3,0-4,0
Grünfütterung . . . . .	30-40	20-25	750	später auch			
u. Gründüngung . . . . .	27-30	20		Juli, Aug.			
Wickelgemenge und zwar	30				Die Wicke wird in der Hauptsache zur Grünfütterung angebaut, sehr häufig in Gemenge mit Hafer, Erbsen, Sauböhen, z. T. auch mit Gerste		Heu (Grünmasse etwa das 4 fache)
Hafer . . . . .	15	1/2 Felderbsen					3-5
und Wicken . . . . .	15	1/2 Wicken					
oder		1/2 Hafer					
Hafer . . . . .	10	oder			Im Febr.-März ausgesät, erhält man in 6-8 Wochen ein gutes Grünfutter		
Wicken . . . . .	15	1/2 Felderbsen			Gerste eignet sich weniger, sie bleibt zu kurz		
und Gerste . . . . .	5	1/2 Wicken					
oder		1/2 Hafer					
Hafer . . . . .	20	1/2 Sauböhen					
und Wicken . . . . .	10						

\* Die angegebenen Aussaatmengen sind so zu verstehen, daß die niedrigen Mengen für in guter Kultur stehende Böden in Volldüngung und bei Verwendung durchgezüchteten, hochwertigen Saatguts vollkommen genügen, während für nährstoffarme und wenig gedüngte Böden und in rauen Lagen die hohen Aussaatmengen notwendig sind, wie es z. B. zum größten Teil im Schwarzwald und auch in der steinigen Seegegend der Fall ist.

Von	Pfund	Liter etwa	1 Lit. wiegt durchschnittlich Gramm	Aussaatzeit	Bemerkungen	Durchschn.-Erträge in Körner od. Knoll. dz	Heu dz
<b>c) Feldfutterpflanzen</b>							
							Grünmasse etwa das 4 fache
Rotklee (3-bl.) . . . . . Breitklee, Fleischklee	3 1/2 - 4	2 1/2	780 - 800		Aussaat im Herbst in Winterhalbfrucht Frühjahrs in Winter- oder Sommerhalbfrucht	0,2 - 0,4	4,0 - 5,0
Blauklee, Luzerne, ewiger Klee . . . . .	5 - 6	3 - 3 1/2	780 - 800		April- Mai, auch im Herbst	0,3 - 0,4	4,0 - 8,0
Inkarnatklee . . . . . (rotblühender Frühlk.)	5 - 6	3 - 3 1/2	780 - 800		Herbst u. Frühjahr mehr eine Deckfrucht		
Esparssette, einschürig für arme Böden . . . . . Zweischürig für bessere Böden . . . . .	33 - 35 unent- hült	60	300		Herbst u. Frühjahr mehr eine Deckfrucht	0,6 - 0,8	2,0 - 3,0
Weißklee . . . . .	2 1/4 - 3	2	750			0,4 - 0,5	1,5 - 2,0
Gelbklee (Hopfenklee)	4 - 5	2	800		Herbst oder Frühjahr. Eignet sich vor- zugsweise zur Kleeegrasmischung für Weide	0,4 - 0,6	2,0 - 3,0
Bastardklee . . . . . (Schwedenklee)	2 1/2 - 3	2	780 - 850		Herbst od. Frühj. unter Deckfrucht	1,5 - 3,0	2,0 - 4,5
Tannen- oder Wundklee	3 - 4	2 - 2 1/2	740				
Serradella . . . . .	5 1/2 - 6	6	450		März- April zur Futtergewinnung		3,0 - 4,0
Spörgel . . . . .	4 1/2 - 5	4	600		Frühjahr und als Stoppelfrucht	3,5 - 6,0	1,5 - 2,2
Weißer Senf . . . . .	2 1/2 - 3	2 1/2	630		Frühj. u. als Stoppelfr. f. Grünf. u. Gründ.		
Markstammkohl . . . . .	85 g	1/8	650		Frühjahr	4,2	
<b>d) Knollen- und Wurzelgewächse</b>							
							Kraut
Kartoffeln . . . . .	350 - 400 Stufens.			Ende April - Anfang Mai	Menge je nach Knollengröße	10 - 24	4 - 6
Runkelrübe . . . . .	5 - 6	10	250	April		30 - 60	12 - 15
Weiß, Herbst-, Stoppelfrübe . . . . .	400 gr	1/8	650	Stoppelfrucht		15 - 30	1,0 - 2,5
Möhren (Gelbrüben)	500 gr	1	400	März		15 - 35	12 - 15
Zichorie . . . . .	1 1/4 - 2	3	350	April		15 - 30	9 - 15
Zuckerrübe . . . . .	2 - 2 1/2	4	300	April		20 - 35	25 - 30
Kohlrüben . . . . .	80 g	1/8	600	Frühjahr		4	
<b>e) Ölfrüchte</b>							
Raps (Winter) . . . . .	1 1/2 - 3	2	680	Anf. August	in Reihen, Entf. 30 - 40 cm	1,5 - 2,5	3,2 - 4,0
Raps (Sommer) . . . . .	2 - 3	2 1/2	630	April		0,8 - 1,6	1,5 - 2,0
Rübsen (Winter) . . . . .	1 1/4 - 2	1 1/2	650	Ende Aug. - Anfang Sept.		0,8 - 1,8	2,0 - 3,0
Rübsen (Sommer) . . . . .	2 1/4 - 3	2 - 2 1/2	600	April - Mai		0,6 - 1,0	1,8 - 2,8
Mohn . . . . .	400 gr	1/8	600	März - April		1,0 - 1,5	2,0 - 3,0
Leindotter . . . . .	1 1/2 - 3	2 1/2	600	Ende April - Anfang Mai		0,7 - 1,2	1,5 - 2,0
<b>f) Gespinstpflanzen</b>							
Lein (Frühlein) . . . . .	20 - 25	21	650 - 700	Ende März	wenn auf Samen der größere Wert gelegt wird.		
Flachs (Spätlein) . . . . .	30 - 32			Mai - Juni	wenn auf Bast der größere Wert gelegt wird	0,4 - 0,6	2,5 - 4,5
Spinnhanf . . . . .	15 - 18	15 - 20	450 - 500	Ende April - März	zur Samengewinnung etwa die hälfte Saatgut		
Schleißhanf . . . . .	9 - 18	10 - 20	450 - 500			0,3 - 0,4	4,0 - 8,0
<b>g) Fabrikpflanzen</b>							
Tabak . . . . .	1 - 2 g		400	Mitte März ins Mistbeet			
<b>h) Gründüngung</b>							
Wicken . . . . .	25 - 40	16 - 23	800	März	als Untersaat		
Kleinkörnige Erbsen	35 - 45	23 - 30	750	als Stoppel- saat			
Kleinkörn. Saubohnen u. deren Gemische . . . . .	45 - 60	30 - 37	800				